

Preisrätsel Sommer 2017 – ein gründerzeitlicher Herr

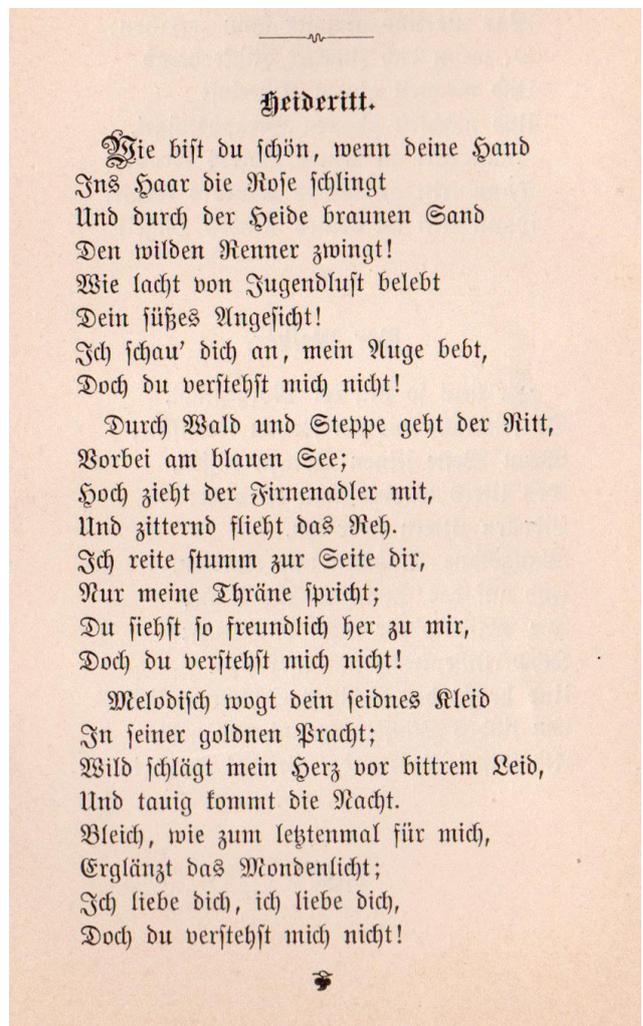
Das Sommerrätsel widmet sich einem Dichter, dessen Lyrik nicht zu ergoogeln ist. Die abgebildete Gedichtseite stammt aus einer wunderbar lieblichen Sammlung mit Blüten und Perlen. Das Konterfei des Dichters verrät, dass er aus einer Zeit stammt, in der es auch bereits trendy war, einen Bart zu tragen, allerdings in der heute eher seltenen Zwirbelform. Wer ist dieser Herr?

Aus seinem Gedicht „Heideritt“, das eine anbetungswürdige wilde junge Reiterin adressiert, wird die mittlere Strophe benötigt, um seinen Namen herauszufinden. Alle Wörter der zweiten Strophe sind vorwärts und rückwärts, waagrecht, senkrecht und diagonal im Gitter versteckt und überschneiden sich teilweise. Sie sind jedoch nie vollständig ineinander versteckt (z. B. nicht: „du“ in „durch“, nicht: „Reh“ in „her“). In der Gedichtstrophe mehrfach vorkommende Wörter finden sich auch im Gitter mehrfach wieder.

Streicht man alle gefundenen Wörter heraus, so bleibt, Zeile für Zeile gelesen, der Namen des gesuchten Dichters stehen. Wie heißt er?

T	H	R	A	E	N	E	V	T	H	C	I	N
S	U	C	F	E	R	D	O	C	H	S	A	D
H	N	Z	I	T	T	E	R	N	D	S	U	N
E	T	E	R	L	D	U	B	T	T	T	E	U
T	E	H	N	R	D	C	E	H	N	S	H	M
S	E	R	E	D	E	N	I	E	M	H	C	I
R	E	D	N	I	L	I	U	G	I	E	O	R
E	P	K	A	R	Z	A	T	E	T	I	H	U
V	P	S	D	T	L	M	W	E	R	S	C	Z
H	E	R	L	B	R	U	N	D	I	F	I	E
I	T	H	E	I	L	F	O	S	T	U	M	M
N	S	P	R	I	C	H	T	E	T	I	E	S

©oet



Gewinnen können Sie – ein Buch! Schicken Sie die Lösung bis zum 29. September 2017 mit Angabe Ihrer Adresse an raetsel@culturmag.de. Der Name der Gewinnerin oder des Gewinners wird auf CULTurMAG bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.